Januar 2008
Ausgabe: 212
Jahrgang 28

Seite 4
Knochenstampfe in Steinhausen?

8
Neue Spiele in der Ludothek

12
Welche Farbe würden Sie wählen?

16
Baupläne bei der Kath. Kirchengemeinde

19
Schafe suchen HelferInnen

Steinhausen aspekte

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinhausen
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Editorial

Die Redaktion der Steinhauser Aspekte wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen guten Rutsch ins 2008. Gesundheit und Zufriedenheit sollen Sie begleiten. Wir freuen uns, Sie auch im kommenden Jahr mit 11 Ausgaben zu informieren.

Haben Sie ein Anliegen, das vielleicht auch andere Steinhauserinnen oder Steinhauser interessieren könnte? Schreiben Sie uns doch. Ob per E-Mail oder Brief, wir veröffentlichen Ihren Leserbrief in der folgenden Ausgabe. Achten Sie darauf, dass der Beitrag nicht zu lang ist. In der Kürze liegt bekanntlich die Würze. Na dann, guten Rutsch!

Das wünscht Ihnen.

Urs Nussbaumer

Vorsätze zum Jahr 2008

Wer macht sich schon keine Vorsätze für das neue Jahr? Sicher haben Sie sich auch schon damit beschäftigt, sich zu bessern oder ein schon lang gestecktes Ziel zu erreichen. Nicht mehr zu rauchen wäre sicher im Trend. Die Zeit, in der in Restaurants nicht mehr geraucht werden darf, ist nahe. Ein paar Kilo an Festtagsspeck zu verlieren ist schon fast Pflicht. Energie sparen, das könnte man auch noch. Aber wie?

Bereiche bei denen Sie Energiesparen können haben wir auf der Website: Energie-Richtig-Sparen.de gefunden. Hier einige Ansätze:

Licht - Alles rund um das Thema Licht. Wie sparen Sie mit den richtigen Lampen und nutzen kostenlose Energiequellen.

Küche - In der Küche gibt es viele Geräte die Strom und auch Heizenergie verbrauchen, nutzen Sie effektive und sparsame Geräte.

Wäsche - In einem Haushalt fällt viel Wäsche an, die regelmäßig gewaschen wird, auch hier kann man viel Energie sparen.

Heizung - Beim Heizen wird viel Energie benötigt, setzen Sie sparsame Heizungssysteme und eine gute Außendämmung ein.

Warmwasser - Im Alltag benötigen wir oft warmes Wasser, dieses aufzuwärmen verbraucht einiges an Energie.

Elektronische Geräte - Sie sind nicht mehr wegzudenken aus unserem Leben, die kleinen und großen elektronischen Helfer, auch wenn sie einzeln nicht viel an Energie benötigen, so ist doch die Dauer und Menge dieser Geräte inzwischen ein gar nicht so kleiner Teil der den Energiehaushalt belastet. Vermeiden Sie den Standby-Modus.

Helfen Sie mit und sparen Sie Energie - es lohnt sich.

Urs Nussbaumer

Aus dem Rathaus

Interpellationen

Es sind folgende Interpellationen eingegangen:

von der Frischen Brise Alternative Steinhausen betreffend Miteinbezug der Steinhauser Bevölkerung und weiterer interessierter Kreise bei der Weiterentwicklung Steinhausens von der SVP Steinhausen betreffend Alterswohnungen von der FDP Steinhausen zum Thema "Zukunft und Visionen für Steinhausen" An der nächsten Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2007 wird der Gemeinderat diese drei Interpellationen beantworten.

Motionen

Simon Felber hat am 24. Oktober 2007 die Motion "Förderung nachhaltiger Energienutzung und erneuerbarer Energieträger" eingereicht und am 3. Dezember 2007 ist eine Motion von Kantonsrat Hanspeter Schlumpf betreffend die Anbindung des Arbeitsgebietes Sumpfstrasse an den öffentlichen Verkehr und die Erschliessung dieses Gebietes für Fussgänger und Radfahrende eingegangen. Gestützt auf die Bestimmungen im Gemeindegesetz können diese beiden Motionen nicht an der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2007 behandelt werden. Diese Motionen werden somit für die Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2008 traktandiert sein.

SBB/NOK-Hochspannungsleitung

Die Leitungsanpassungen der Hochspannungsleitung der SBB und der Nordostschweizerischen Kraftwerke im Gebiet Altgasse und Steinhausen liegen zurzeit öffentlich auf. Der Gemeinderat hat nun den Betreibern das Recht zur Erstellung und zum Betrieb dieser Hochspannungsleitung betreffend die gemeindeeigenen Grundstücke erteilt und somit den Dienstbarkeitsverträgen mit Auflagen und Bedingungen zugestimmt. Damit haben alle betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer von Steinhausen diese Dienstbarkeitsverträge unterzeichnet.

Gemeindeordnung Steinhausen

In der letzten Legislaturperiode hat sich der Gemeinderat das Ziel gesetzt, eine Gemeindeordnung für Steinhausen zu erarbeiten. Dafür wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Inzwischen ist der Entwurf durch die Direktion des Innern vorgeprüft worden und der Gemeinderat hat diese Gemeindeordnung am 3. Dezember 2007 genehmigt. Die Stimmberechtigten von Steinhausen können nun an der Urnenabstimmung vom 1. Juni 2008 über diese Gemeindeordnung befinden.

Bauabrechnung Blickensdorferstrasse

Die Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2004 genehmigte einen Baukredit von Fr. 680'000.- für die Sanierung und die Neugestaltung der Blickensdorferstrasse, Abschnitt Einmündung Hochwachtstrasse bis Einmündung Eschenstrasse. Gemäss Bauabrechnung beträgt nun der effektive Gesamtaufwand Fr. 733'265.75 und der teuerungsbereinigte bewilligte Kredit Fr. 703'800.– Dies entspricht einer Kostenüberschreitung von Fr. 29'465.75, entsprechend 4,2 %. Der Gemeinderat hat diese Bauabrechnung genehmigt.

Inhalt

Gemeinde	2, 3, 4, 5, 6, 23, 25
Bibliothek	7
Vereine	8, 9, 10, 11, 16, 20–22, 27
Schule	12, 13
Gewerbe	14, 15, 24
Kulturkommission	19
Pfarrei	26
Agenda	28

Impressum

Herausgeber:	Steinhauser Aspekte Urs Nussbaumer www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch
Auflage:	4200 Exemplare
Redaktion:	Urs Nussbaumer (UN) Max Gisler (Gi) Ronald Huwyler
Redaktionsschluss:	10. Dezember 2007
Druck:	Druckerei Ennetsee
Vorstufe:	Kalt-Zehnder-Druck AG

Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

Melitta Hug
dipl. Masseurin

Bachblüten
Rückenmassage
Wirbelsäulenbalance
Neuro–Energie–Punkt–Massage
Schwingkissentherapie
Fussreflexzonenmassage
(Krankenkassen anerkannt)
Klassische Ganzkörpermassage

Albisstrasse 55
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 69 89

Zum Jahreswechsel

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Steinhausen

Wir stehen am Anfang eines neuen Jahres. Der Gemeinderat hofft mit Ihnen, dass Zuversicht und Mut in den kommenden Tagen und Monaten unsere Gemeinschaft tragen und wir alle in Steinhausen das lebenswerte Umfeld schaffen, das wir uns wünschen. Die Behörde kann allein nichts, sie zählt auf die Bevölkerung. Wir freuen uns auf ihre Teilnahme am Gemeindeleben, wozu sich bei den geplanten Umfragen zur Zentrumsentwicklung und zur Tempo-30-Zone, besonders aber an festlichen Anlässen, immer wieder Gelegenheit bietet.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir zum Jahreswechsel alles Gute, viel Glück und gute Gesundheit.

Gemeinderat Steinhausen

Montag Abend zum Zahnarzt?
Mittwoch Abend zum Zahnarzt?

Montag und Mittwoch bis 21 Uhr – Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

Ihre Zahnarztpraxis **mit Dentalhygiene**:
Täglich 8–12 Uhr und 13–17 Uhr

Alan Kruger eidg. dipl. Zahnarzt
mitglied der Schweiz. Zahnarzt Gesellschaft SSO

Rosmarie Hofer eidg. dipl. Zahnärztin

Bahnhofstrasse 10, 6312 Steinhausen
Praxis-Tel.: 041 740 24 45
Notfall-Nr.: 079 670 08 60

Es klappert die Mühle am rauschenden Bach

Die ‚Steinhauser Aspekte' vom Oktober 2006 brachten einen Bericht über die Bäche in Steinhausen, in dem erwähnt wurde, dass einst am Fachbach im Gebiet unterhalb des heutigen Reitzentrums Bann eine Knochenstampfe stand. Solche Stampfen waren in jeder Gemeinde im Kanton Zug in Betrieb.

Anton Rüttimann, von dem dieser Hinweis stammte, hat sich in der Zwischenzeit im Zuger Staatsarchiv umgesehen. Von ihm sind auch die nachfolgenden Ausführungen, die er den ‚Aspekten' zur Verfügung stellte und die von mir nur noch in redigierter Form zu Papier gebracht und mit Bildern ergänzt werden konnten.

In einer Chronik vom 3. Februar 1646 steht, in Sprache und Orthografie von damals, der erste Eintrag über eine Knochenstampfe in Steinhausen: ‚Der Stampferhannes (Hannes Werder) soll das Wasser, das er zum Stampfen benötigt, Stauen und Leiten, Ohne das Anwesen des jungen Michel Hurter zu Beeinträchtigen'. Der Standort der Stampfe war vermutlich in der Stampfmatt, welche im Hypothekenbuch von 1729 (Staatsarchiv) erwähnt ist. Der Eintrag lautet: ‚Den anderen drey Söhnen ist Zutheilt worden: Erstlich Haus und Heimet im Dorf mit einer halben Gerechtigkeit, Stampf- und Husmatten, stosst an die Landstrass nach Mättmistetten, an das Schützenhaus, an das Räbenfeld und an die Chüeffermatt'. Das Heimwesen gehörte damals Martin Haas, Dorf. Aufgrund der Beschreibung war der Standort zwischen der heutigen Bannstrasse 17 (Haus Agner) und der Hammerstrasse 4 (Haus Haas), in der Nähe des damals offen geführten Dorfbachs.

Eine spätere Stampfe stand zwischen 1860 und 1910 an der heutigen Erlistrasse unterhalb der Pferdekoppel im Bann, dort wo heute der ab dem Hof Marchstein unterirdisch geführte Fachbach wieder ans Tageslicht kommt und für ein kurzes Stück durchs Feld fliesst (im Stampf genannt).

Zum Betrieb der Stampfe diente ein Wasserrad, das mit dem Wasser aus einem Stauweiher oberhalb der Erlistrasse angetrieben wurde. Dieser Stauweiher wurde gespiesen vom Fachbach, sowie von Grund- und Regenwasser. Er verlan-

dete nach dem Verschwinden der Knochenstampfe um 1910 allmählich und wurde schlussendlich 1955 gänzlich eingedeckt.

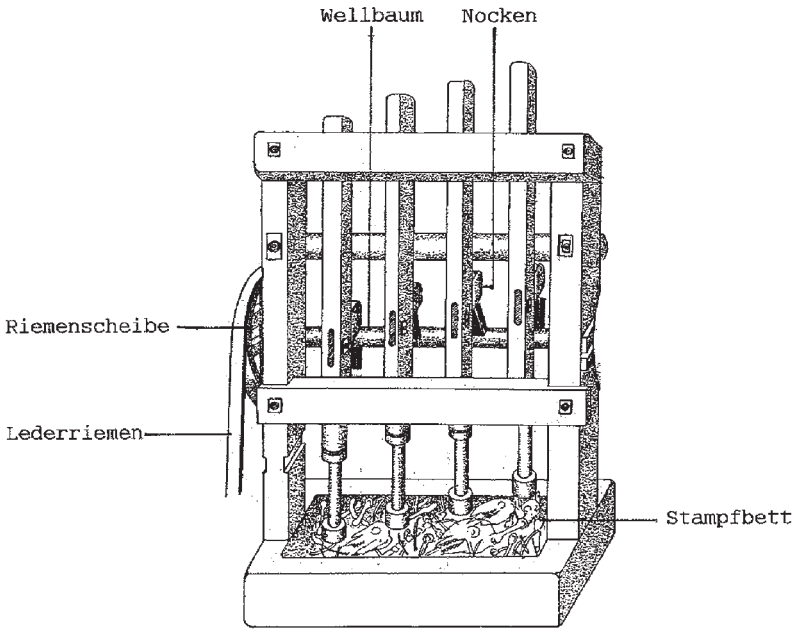
Das Stampfgebäude dürfte ein Abmessung von etwa 4 x 7 Metern und die Traufhöhe eine solche von 3 Metern gehabt haben. Das Wasserrad hatte einen Durchmesser von ca. 3 Metern und eine Schaufelbreite von 80 cm.

Die Knochenstampfe funktionierte durch die Wasserkraft des Stauweihers am Fachbach: nach dem Oeffnen des Schiebers am höher gelegenen Weiher floss das Wasser in einem Holzkanal hinunter auf das oberschlächtige Wasserrad und füllte die Schaufelkammern. Dadurch wurde das Gewicht auf der einen Seite des Rades schwerer, wodurch es sich zu drehen begann. Im Innern des Gebäudes waren auf der Achse des Wasserrades eine lose und eine festsitzende Riemenscheibe angebracht.

Letztere war mit einem breiten Lederriemen (Transmission) mit dem Achsrad des Wellbaums verbunden. Auf dem Wellbaum waren versetzt vier Nocken angebracht. welche die vier Schlegel abwechslungsweise ca. 40 cm anhoben. Diese fielen dann im freien Fall auf die im Stampfbett liegenden Knochen und zermalmten sie.

Waren die Knochen zerkleinert, wurde die Stampfe abgestellt, das Stampfgut ausgeschöpft und in einem Sieb über einem Holztrog ausgesiebt. Zurückgebliebene und noch zu grosse Knochenteile wurden dann zusammen mit einer neuen Ladung wieder ins Stampfbett gegossen und weiter zerstampft.

Das fertige grobkörnige Knochenmehl wurde in Säcke abgefüllt und gewogen. Die Knochenlieferanten und auch Abnehmer waren die Bauern. Das Knochenmehl



wurde gegen Entrichtung eines Stampferlohnes abgeholt und als Dünger im Feld und Acker ausgebracht. Das Knochenmehl war ein begehrtes Düngemittel. Die Pflanzen benötigen für ihren Aufbau mineralische Stoffe. Das Knochenmehl enthielt diese Pflanzennährstoffe sehr konzentriert (4% Stickstoff, 21% Phosphorsäure, 0.2% Kali und 31.3% Kalk) sowie 30.3% organische Substanzen und 6% Wasser. Die Abbauzeit betrug etwa zwei Jahre. Anfang 1900 kam dann die Zeit des chemischen Düngers mit schnellerer und besserer Wirkung auf den Markt und verdrängte allmählich das Knochenmehl als Dünger.

Auch über den letzten Betreiber und Besitzer dieser Stampfe steht etwas in den Urkunden. Es war der Bauer Roman Fähndrich im Bann (im heutigen Hof der Familie Limacher), welcher seinen Hof 1911 an Pius Kramer verkaufte und ins Eschfeld zog.

Die Steinhauser Knochenstampfe ist geschichtliche Vergangenheit. Einige Betriebe waren in der Schweiz jedoch bis ca. 1980 in Betrieb. Glücklicherweise sind in der Schweiz heute noch wenige Knochenstampfen in Betrieb, zwar nicht mehr kommerziell, aber zur Besichtigung, wie etwa im Freilichtmuseum Ballenberg, im Landwirtschaftsmuseum in Alberswil oder gar in unserer Nähe in Küssnacht am Rigi.

Dort wurde am Fusse der Gesslerburg eine fast verfallene Stampfe von einigen Senioren in liebevoller Arbeit rekonstruiert und kann besichtigt werden. In dieser

Stampfe geschah der Antrieb nicht durch Transmissionsriemen sondern durch zwei unterschiedlich grosse Kammräder. Aus dieser Stampfe stammen auch die Fotos, welche diesem Text zur Illustration beigefügt sind.

Zu erwähnen ist noch, dass viele Flurnamen wie ‚im Stampf', ‚Stampfenbach', ‚Stanpfbach', .Stampfi' und andere uns an die historischen ‚Knochenmühlen' erinnern.

Es ratterten die Stampfen
am laufenden Bach.
Sie stampften die Knochen
zu Mehl tausendfach.
Sie waren sehr nützliche Zeugen
der alten Zeit.
Die Wiederverwertung war damals
Selbstverständlichkeit.

Knochenstampfe in Küssnacht

Die ‚Steinhauser Aspekte' danken Herrn Anton Rüttimann. Als Hobbyhistoriker hat er in akribischer Kleinarbeit die Fakten zusammengetragen, in Worte gefasst und uns den Text zur Verfügung gestellt. Ohne seine Arbeit wäre dieser Beitrag nicht zustande gekommen.

Die ‚Aspekte' danken aber auch Herrn Franz Holzgang in Küssnacht, dem ‚Kustos' der dortigen Stampfe, der mir mit Stolz ‚sein Reich' zeigte und mich Fotos dieser Anlage machen liess. Auf Voranmeldung (041/850 75 06) ist dort übrigens auch jederzeit eine Besichtigung möglich.

Ronald Huwyler

Gemeinde Steinhausen

Bibliothek

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag		14–19 Uhr
Dienstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Mittwoch		14–19 Uhr
Donnerstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Freitag		14–19 Uhr
Samstag	10–13 Uhr	

Grössere Aktualisierung der Bibliotheks-Software

In unserer Bibliothek - wie übrigens auch in den zwei Schulbibliotheken Feldheim und Sunnegrund und in der Ludothek - wurde im Dezember eine umfangreiche Aktualisierung der Software durchgeführt. Für Sie als Kundin, als Kunde hat sich hauptsächlich die Maske der Katalogabfrage (OPAC) geändert. Sie ist benutzerfreundlicher geworden. Für uns an der Ausleihe bedeutet das eine grössere Umstellung. Wir bitten Sie deshalb um Geduld, sollten Sie einmal etwas warten müssen. Danke!

Neue Medien

Das Werk in 5 Bänden "Zuger Ortsnamen: Lexikon der Siedlungs-, Flur- und Gewässernamen im Kanton Zug" von Beat Dittli wurde der Gemeindebibliothek vom Kanton geschenkt. Sie können es ab sofort im Lesezimmer konsultieren oder ausleihen.

Neue Romane:

Carlo von Ah: Der Club der Vollendung
Salim Alafenisch: Die Feuerprobe
Gabrielle Alioth: Der prüfende Blick
Matilde Asensi: Wächter des Kreuzes
Carla Banks: Wüstengrab
Maeve Brennan: Der Teppich mit den grossen pinkfarbenen Rosen
Jaume Cabré: Die Stimme des Flusses
Andrea Camilleri: Die dunkle Wahrheit des Mondes
Federica de Cesco: Muschelseide
Paulo Coelho: Die Hexe von Portobello
Arne Dahl: Ungeschoren
Fatou Diome: Ketala
Julia Franck: Die Mittagsfrau
Elizabeth George: Am Ende war die Tat
Michael Köhlmeier: Abendland
Leena Lehtolainen: Du dachtest, du hättest vergessen
Judith Lennox: Der einzige Brief
Nagib Machfus: Das Buch der Träume
Milena Moser: Stutenbiss
Irène Némirowski: Die Hunde und die Wölfe
Wlodzimierz Odojewski: Ein Sommer in Venedig
Annette Pehnt: Mobbing
Peter Prange: Der letzte Harem
Juri Rytcheu: Polarfeuer
Robert Schneider: Die Offenbarung
Meir Shalev: Der Junge und die Taube
Patricia Shaw: Insel der glühenden Sonne
Susanna Tamaro: Erhöre mein Flehen
Barbara Traber: Tod im Bücherdorf

Hinweis:

Verschiedene Bücher zum Thema Wintersport stehen für Sie zur Ausleihe bereit.

Nun wünschen wir Ihnen, liebe Steinhauserinnen und Steinhauser, ein gesundes und glückliches Neues Jahr mit vielen interessanten (Lese)Erlebnissen!
Das Team der Gemeindebibliothek:
Rita Columberg, Carole Etter,
Claudia Günther, Beatrice Wüest und
Maria Cristina Schmid

egon spiess
DORFGARAGE STEINHAUSEN
Egon Spiess Dorfgarage
Industriestrasse, 6312 Steinhausen
OPEL Telefon 041-743 20 20

Ludothek Steinhausen
Pavillon, Schulhaus Sunnegrund 1
Telefon 041 749 13 83
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 19.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr

Liebe SteinhauserInnen
Zum Jahresende stellen wir Ihnen folgendes Spiel vor:

Lonpos 84T Braintelligent

Vielleicht kennen sie dieses Spiel von der Zugermesse. Wir besitzen in der Ludothek zwei verschiedene Ausführungen. Das Spiel wird wie folgt umschrieben: Intelligenzarbeit bringt ihnen mehr Nutzen, als sie sich vorstellen können. LONPOS zeigt ihnen, wie man ihr Gehirn arbeiten lässt.

Spielanleitung:
Man nimmt alle 17 Bausteine und stellt sie in die gezeichneten Positionen auf dem Grundbrett auf. Nachdem sie ein vorhandenes Puzzlespiel aufgestellt haben, füllen sie die restlichen Blöcke auf der Unterlage, um eine Pyramide zu beenden.

Diese Anleitung tönt ganz einfach, ist sie aber nicht. Es braucht ganz schön Köpfchen, um die verschieden Aufgaben zu

lösen. Dieses Spiel fasziniert und lässt einem ganz eintauchen, konzentriert und auf die Formen fixiert…es begeistert Jung und Alt!

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches und glückliches Neues Jahr!
Auf Wiedersehen ab dem 7. Januar 2008 in der Ludothek!

Anmeldung für das Schuljahr 2008/2009

Ab sofort können Sie Ihr Kind für das nächste Schuljahr anmelden. Spielgruppenberechtigt sind alle Kinder, die im Jahr 2004 und 2005 geboren sind.

Sie können sich direkt auf unserer Homepage www.spielgruppe-steinhausen.ch anmelden oder ein Anmeldeformular zum Ausfüllen ausdrucken. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Sie das Formular bei Andrea Küng unter der Telefonnummer 041 741 02 03 anfordern.

Neu bieten wir ab dem Schuljahr 2008/2009 zusätzlich zu unserem Standardangebot eine Naturspielgruppe an. 50% unter freiem Himmel - 50% in der Spielgruppe. Bei grosser Nachfrage planen wir zwei Gruppen à 8 Kindern (gemäss Qualitätslabel SSLV). Die Kinder werden nach dem Alter eingeteilt.

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss: 30. April 2008.

Reservieren Sie sich den Samstag 29. März 2008. Von 9'00 bis 11'00 Uhr werden unsere Türen geöffnet sein. Sie haben die Möglichkeit unsere Räumlichkeiten zu besichtigen, unsere Spielgruppenleiterinnen kennenzulernen und allfällige Fragen zu besprechen. Schon heute freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team der Spielgruppe Steinhausen

N4pst3r: Scharanlass JW und BR Steinhausen

Weil Wladimir ihm seine Erfindung geklaut hat, ist der Hacker Napster böse. Er hat aus Rache eine Bombe gebaut, die Steinhausen dem Erdboden gleich machen soll. Gesteuert wird die Bombe von seinem Supercomputer.
Die Kinder konnten bei Hackern und Crakkern Daten-CDs gewinnen oder verlieren. Diese CDs konnten sie beim Datenprüfer einlesen und kriegten dafür Informationen um die Bombe zu entschärfen.
Am Terminal des Supercomputers sah man nach Eingabe des richtigen Passwortes allerdings eine Videobotschaft von Napster. Damit wurde der Countdown der Bombe gestartet. Lange wurde versucht, die Bombe regulär zu entschärfen. Als dann aber der Countdown fast abgelaufen war, konnte ein Sprengmeister die Bombe in letzter Minute entschärfen. Jungwacht und Blauring Steinhausen retteten wieder mal ihr Dorf.
blauring-steinhausen.ch
jungwacht-steinhausen.ch

Wer findet die richtigen Informationen um die Bombe zu entschäfren. Die Kinder waren gespannt.

aesthetikum
KosmetikAtelier

Kosmetische Feinigkeiten!
aesthetikum KosmetikAtelier
Petra Notz Roth
Bahnhofstrasse 55
6312 Steinhausen

041 740 16 77
aesthetikum@gmx.ch
www.aesthetikum.ch

BackOffice Treuhand AG

Buchführung Jahresabschlüsse Steuern Revision
Personaladministration Sekretariatsdienstleistungen
Erb- und Nachfolgeregelung Unternehmensberatung

Hochwachtstrasse 4, Löwentor, 6312 Steinhausen
Telefon: 041 740 62 80
E-Mail: backoff@bluewin.ch

Unsere Gesundheit ist kostbar
und nicht selbstverständlich!

Praktische Kinesiologie
Haben Sie körperliche Beschwerden, für die Sie keine Ursache finden?
Mit dem Muskeltest gehen wir der Krankheit oder Störung Aufden Grund und stellen fest,
wo die Energie blockiert ist und welche weitere Behandlung angezeigt ist.

Behandlungsmöglichkeiten
Ischiasbehandlung
Rücken- Nacken- Probleme
Beckenkorrektur

Kosten
Pro Stunde Fr. 70.--
Wenn Sie eine Zusatzversicherung für Komplementärmedizin haben, werden die Kosten je nach Behandlung von den meisten Krankenkassen übernommen.

P. Pius Bucher
Dipl. Kinesiologe
Mariahilf, 6312 Steinhausen
Telefon 041 749 47 21
Praktische Kinesiologie, EDU-Kinesthetik, PS-Polarity, Shiatsu, EAM (Energie-Ausgleich-Methode), Klassische Körpermassage, Rücken-, Nacken-, Fuss-, Druck-Massage, Bachblüten

Club Junger Eltern Steinhausen

Besuchen Sie unsere neue Homepage:
www.cje-steinhausen.ch

Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder.

Datum Dienstag, 8.1.2008
Zeit 09.00 – ca. 10.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt, Steinhausen
Kosten Fr. 7.00 pro erwachsene Person, Kinder gratis
Anmeldung keine

nächstes Muki-Zmorge
Datum Dienstag, 11.3.2008 (Achtung: 2.ter Dienstag im März!)

De Kasperli chunt

Der Kasperli wird uns eine spannende und lustige Geschichte erzählen. Alle ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen.

Datum Samstag, 19.1.2008
Zeit 14.00 Uhr
Ort Zentrum Chilematt, Steinhausen
Kosten Fr. 5.00 pro Person

Anmeldung bis 17. Januar 2008 an Erika Kottmann
Tel. 041 740 33 74,
erika.kottmann@datazug.ch

Start Kinderhort ab Dienstag, 8.1.2008

Unsere Leiterin Monica Carlen freut sich jeweils Dienstagnachmittag auf viele spielfreudige Kinder. Schauen Sie doch mal mit Ihrem Kind vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Daten jeden Dienstagnachmittag ausser während den Schulferien
Zeit 14.00 - 17.00 Uhr
Ort Spielhaus Tröpfli, Birkenhalde, Steinhausen
Alter ab 2 Jahren
Kosten Fr. 8.00 pro Kind (inkl. Zvieri)
Anmeldung ist keine notwendig
Auskunft Monica Carlen (Leitung)
041 741 89 11
Yvonne Zürcher (CjE)
Tel. 041 740 13 07
yvonne.zuercher@datazug.ch

Achtung!
Versicherung ist Aufgabe der Eltern

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt: Claudia Müller, Tel. 041 740 58 74, muewe@bluewin.ch

Evangelischer reformierter Frauenverein Steinhausen

Generalversammlung

Wir laden Sie zu diesem Speziellen Abend ein.
Neumitglieder, Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

Datum: Dienstag, 22. 1.2008
Zeit: 19.30 Uhr, Chilematt

Besuch ZUWEBE im Bösch Hünenberg

Wir besuchen die ZUWEBE Werkstatt und sehen hinter die Kulisse
Dieser wertvollen Institution.

Datum: Montag, 25.2.2008
Zeit: 13.30 Uhr, Parkplatz Post
Kosten: Fr. 7.00 plus Fr. 5.00 für Fahrerin
Anmeldung: bis Montag, 18.2 an Christa Schriber Tel. 041 741 14 83

Victor Scherer
Sanitär-Service

- Verkauf und Montage von V-Zug-Geräten
- Closomaten, Duschtrennwände
- Lavabos, WC, Mischbatterien
- Boiler und Boilerentkalkungen
- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen

Eichholzstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 02 02

Frauengemeinschaft

atmen - bewegen - entspannen

Unseren Atem pflegen, bewusst werden lassen, trainieren, damit wir unsere Atemkraft als Energiespender für körperliche und geistige Leistungen einsetzen können.

Leitung	Ute Gerloff, Cham
Auskunft	Silvia Steinger, Tel. 041 740 15 61

Nähkurse

Schätzen Sie individuelle Kleidungsstücke die optimal passen und bestimmt kein zweites Mal zu sehen sind? Ihre selbst entworfene Garderobe verleiht Ihnen Ihre persönliche Ausstrahlung. Sie lernen von Grund auf nach Schnittmuster zu nähen, ganz nach Ihrem Stil und auf Ihre Fähigkeiten abgestimmt.

Termine jeweils Dienstag- und Mittwochvormittag
und Dienstagnachmittag

Leitung	Pia Killer, Steinhausen
Auskunft	Tel. 041 741 65 73 pia.killer@datazug.ch

Näh-Workshop

Nach einem zweitägigen Workshop ist Ihr selbst genähtes Kleidungsstück zum Anziehen bereit. Die Kursdaten erfahren Sie bei Pia Killer.

Hoffnung hilft leben

Gedächtnisgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder.

Gestaltung :	Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft
Datum	Dienstag, 8.1.2008
Zeit	19.30 Uhr
Ort	Kapelle Don Bosco, Chilematt

Präsentieren mit PowerPoint

Sie lernen die Grundfunktionen des PowerPoint kennen. Inhalt: Arbeit mit Vorlagen und Assistenten; strukturie-ren, ordnen, präsentieren, arbeiten mit Text; einfache Grafiken und Gestaltungshilfen.

Daten	Donnerstag, 10./17./24./31.1.2008
Zeit	18.30 - 21.00 Uhr
Ort	Informatikzimmer 113, Schulhaus Feldheim 1
Leitung	Adalbert Schnüriger
Kosten	Mitglieder Fr. 100.00 Nichtmitgl. Fr. 125.00 exkl. Kursunterlagen
Anmeldung	bis 7.1. an Gisela Felber Tel. 041 741 67 87

www.fg-steinhausen.org

94. Generalversammlung

Wir laden Sie, liebe Mitglieder und alle interessierten Frauen, ganz herzlich zu unserer GV ein. Programm, Traktanden und Jahresbericht erhalten alle Mitglieder mit separater Einladung.

Datum	Mittwoch, 16.1.2008
Zeit	19.00 Uhr
Ort	Chilematt

Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen, was das "Zeug" hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit. Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen.

Datum	Donnerstag, 17.1.2008
Zeit	14.00 Uhr
Ort	Chilematt
Auskunft	Maria Notter Tel. 041 741 31 54

Schneeschuhtour mit Fondueplausch

Haben Sie Lust mit der ersten Drehgondelbahn der Welt vom Sattel ins Hochstuckli zu gondeln und mit Schneeschuhen eine geführte Tour in die verschneite, stille Natur zu unternehmen? Zur Erholung und Geselligkeit gibt es anschliessend einen Apéro draussen an der

Sternenbar und ein feines Fondue im gemütlichen Berggasthaus Herrenboden. Den Abend beenden wir mit einer rassigen Schlittenfahrt – oder wer es sanfter mag, gondelt mit der Seilbahn ins Tal hinunter.

Datum	Freitag, 25.1.2008
Zeit	18.00 Uhr, Bergstation Sattel
Hinreise nach Absprache Talfahrt ca. 22.00 h	
Kosten	Mitglieder Fr. 75.00 Nichtmitgl. Fr. 85.00 inkl. Schneeschuhmiete, Bahnfahrt, Essen
Anmeldung	bis 17.1. an Josy Schatt Tel. 041 910 19 89

www.fg-steinhausen.org

Moleküle der Gefühle

Die Pubertät aus biologischer Sicht
Die Pubertät geht mit äusserlichen und innerlichen Veränderungen einher. Die neurobiologische Forschung zeigt, dass mit dem Spiel der Hormone nicht nur die psychosexuelle Differenzierung verstärkt wird, sondern auch das gesamte Hirn einen „Umbau" erfährt. Die Kenntnis dieser Veränderungen hilft, diese schwierige Entwicklungsphase besser zu überstehen. Dieser Vortrag wird in Zusammenarbeit mit der Frauenzentrale Zug organisiert.

Datum	Montag, 28.1.2008
Zeit	19.00 Uhr
Ort	Chilematt
Referent	Dr. Romedius Alber, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Zug
Kosten	Fr. 15.00, Paare Fr. 25.00
Anmeldung	an Brigitte Gehrig Tel. 041 741 36 13

www.fg-steinhausen.org

Vorschau:

„Gefahren sehen, Auswege üben, eigene Stärken spüren" (Selbstverteidigungskurs)

Anmeldung	bis 24.1. an Bettina Moser, Tel. 041 741 74 03

Besinnungstag vom Samstag, 23. FebruarAnmeldung bis 2. Februar an Claudia Aigner Tel. 041 741 74 79, abends

4. Dezember 2007

Samichlausabend Schulhaus Sunnegrund 5

Dieses Jahr war das Team Sunnegrund 5 an der Reihe, den traditionellen Chlausabend der Steinhauser Lehrerschaft zu organisieren, eine Gelegenheit, den Teamgeist zu testen und für eine bestimmte Zeit das gemeinsame Tun in den Vordergrund zu rücken. Für ein gutes Lehrerteam auch eine Möglichkeit, Kontakte zu erproben, zu vertiefen und neue zu knüpfen. Die ersten Vorbereitungen, Gespräche und Abmachungen wurden bereits im September getroffen, und schon bald war uns vom OK klar, wie der diesjährige Chlausabend ablaufen würde. Unsere Schulhausleiterin, Marianne Brönnimann, stand uns in allen Belangen tatkräftig zur Seite und unterstützte unsere Ideen. In der Schulhausbesprechung vom 6. November wurden die letzten Chargen ans Team verteilt, erstes gruppenweises Planen und Organisieren war schon bald spür- und hörbar, und weil wir gerade so schön beieinander sassen, begannen wir bereits erste gemeinsame Vorbereitungsarbeiten für die spätere Tischdekoration. Innerhalb eines Monats waren alle Ideen und Planungsschritte verwirklicht, der Dienstag-abend des 4. Dezember war greifbar nahe und erste bauchkribbelige Gefühle stellten sich bei uns Organisatoren ein. Nicht alles klappte auf Anhieb, das verspätete Eintreffen der Tische und Bänke war kurzfristig etwas strapaziös, aber schliesslich war vor dem Eintreffen der ersten Gäste alles bereit. Man traf sich ab 18.00 Uhr zuerst draussen vor dem Schulhaus zu einem Begrüssungsapéro und unge-zwungenem Plauderstündchen bei feurig heissem Glühwein, Apfelpunch und Früchtetee. Die Stimmung war heiter und beschwingt, die 75 Gäste genossen diesen Auftakt sichtlich.

Kurz vor 19.00 Uhr wurde das festlich geschmückte Parterre-Ganginterieur des SG-5-Schulhauses bevölkert, man suchte sich ein schönes, gemütliches Plätzchen und wurde von ersten musika-lischen Keyboard-Klängen des Vollblutmusikers Josef Ettlin aus dem Obwaldnerischen Kerns begrüsst. Mirjam Fischer vom OK begrüsste anschliessend auf sehr charmante Art die Lehrpersonen der Primar- und Oberstufe der Schulen Steinhausen sowie die Mitglieder der Schulleitung und des Schulsekretariats und lud zum Essen ein. Paul Spoerri und sein Helfer, unsere Störköche, verwöhnten uns mit Maccheroni und drei verschiedenen köstlichen Saucen. Das reichhaltige Salatbuffet war ebenfalls eröffnet und präsentierte sich gluschtig, so dass man gerne ein bisschen in der Warteschlange verweilte und ein Schwätzchen genoss. Auch für den Durst war gesorgt, die Mineralwasser- und Weinflaschen standen ja nicht nur zum Anschauen auf den Tischen.

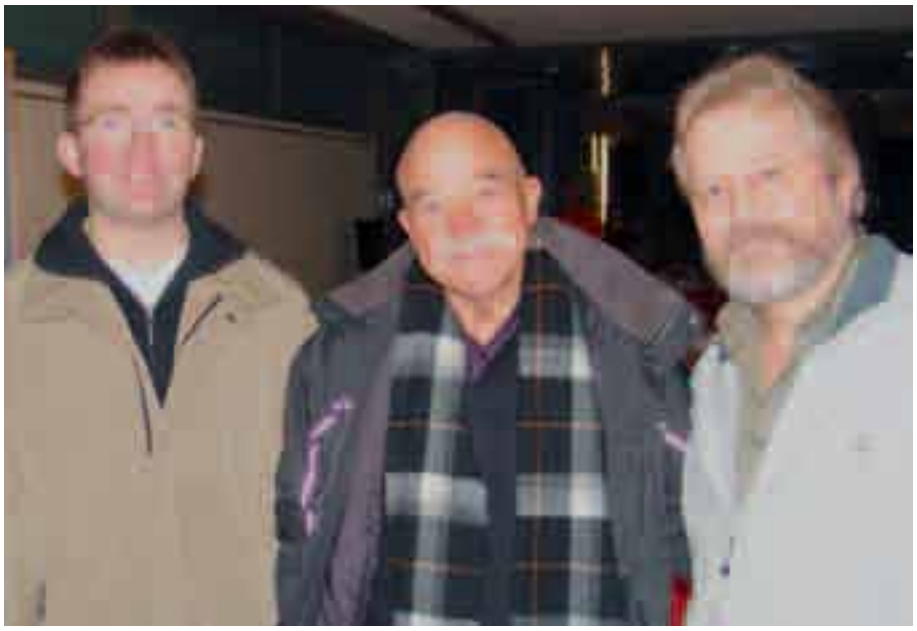
Um 20.00 Uhr startete das Chlauslotto mit humor-istischen Einlagen unseres OK-Mitgliedes und Lottochefs Thaddäus Blättler. Auf dem Gabentisch standen schöne Preise abholbereit, und beim Ausruf «Lotto» bei der ersten vollen Karte wurden wir vom Hauswart unterbrochen. Nun, er behauptete jedenfalls, der Hauswart zu sein, auch wenn er mit blinkender Chlausmütze und unmöglicher Brille mit seiner Güsel-Greifzange den Gästen die leeren Becher abzuräumen begann. Nach dieser humoristischen Einlage gestaltete

sich der zweite Lottodurchgang etwas zügiger, die Stimmbänder unseres Lottochefs wurden dabei etwas strapaziert. Der zweite Hauptpreis fand seine Gewinnerin und das Chlauslotto seinen Abschluss. Josef Ettlin verwöhnte uns wieder mit seiner Musik, während die Lottokarten und Chips auf den Tischen eingesammelt wurden. Die anschliessende halbe Stunde war von Josef Ettlins kabarettistischen Unterfangen geprägt, wobei sich herausstellte, dass der urchige Obwaldner Humor für eine kritische Lehrerschaft zumeist unverständlich und schwer nachvollziehbar blieb. In einem Punkt waren sich aber alle einig: Als Musiker präsentierte sich Josef Ettlin in lobenswerter Manier! Ihm sei an dieser Stelle herzlich gedankt für seine pro-fessionelle Mitgestaltung unseres Chlausabends. Das Zweier-Kochteam von Paul Spoerri lud zum Nachschöpfen ein, auch ihnen beiden danken wir sehr für den prompten und tollen Kocheinsatz. Das Dessertbuffet wartete danach auf Abnehmer und die beiden Kaffeemaschinen kamen zu einem längeren Einsatz.

Kurz vor 22.30 Uhr packte Musiker Ettlin seine sieben Sachen zusammen, die ersten Gäste hatten sich kurz zuvor bereits verabschiedet. Nach 23.00 Uhr wurde es etwas ruhiger, aber die Bemerkung auf der Einladung «Open end» nahmen die letztern Gäste wörtlich und genossen spätabendliches Gsprächle am letzten verbliebenen Tisch bei heimeligem Kerzenlicht und angenehmer Gesellschaft.

Der Samichlausabend 2007 der Lehrerschaft Steinhausen gehört der Vergangenheit an. Allen Gästen sei herzlich gedankt fürs Kommen, unseren Kolleginnen und Kollegen des Teams SG 5 für die grossartige Planungs- und Organisationsarbeit und allen Leuten, die uns in irgend einer Weise mit ihren Ideen oder Handreichungen unterstützt haben.

Für das OK
René Stalder



Feldenkrais

Angelika Gassner Odermatt
Dipl. Feldenkraislehrerin SFV
Hochwachtstr. 59a, Steinhausen
041/740 10 90

Neuer Kurs ab 17. Januar 08

jeweils Do 08.30 - 09.30
und Do 18.30 - 19.30

Verbal angeleitete Lektionen ermöglichen bewusste Körperwahrnehmung. Sie erleben, Stabilität, freie Atmung, Wohlbefinden
Gerne gebe ich ihnen Auskunft.

SW das Unternehmen für alle Fälle!
Spezialbau AG Inhaber: Schaffhauser Walter
Isolationen + Abdichtungen Innenausbau + Renovationen
SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81

MALERGESCHÄFT
PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch

Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister

mobile 079 633 25 76

Wir im Claro Laden sind für Sie da ...

Öffnungszeiten:

Dienstag–Freitag	**09.00–11.00**
	14.30–18.00
Samstag	**09.00–12.00**

claro
FAIR TRADE

Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.

Mit der Feuerwehr Steinhausen ins neue Jahr

Am Dienstag 20. November 2007 konnte die Feuerwehr Steinhausen das neue Tanklöschfahrzeug der Firma Brändle in Empfang nehmen. Mit dieser Auslieferung wird die Beschaffung von drei baugleichen Tanklöschfahrzeugen der Feuerwehren Cham, Neuheim und Steinhausen abgeschlossen. Mit dem neuen Tanklöschfahrzeug verfügt die Feuerwehr Steinhausen über ein modernes Ersteinsatzfahrzeug, das wieder über ausreichend Gewichtsreserven verfügt.

Im Jahr 2008 wird es bei den Übungen einige Neuerungen geben. Nachdem zwei der vier Angehörigen des Elektrokorps schon in einem Löschzug eingeteilt sind, werden die anderen zwei Korpsangehörigen ebenfalls einem Löschzug zugeteilt, und der Fachdienst im Elektrodienst wird von ihnen als Zusatzausbildung besucht. Die selbe Änderung gilt für das Sanitäskorps. Nachdem über die Hälfte der Sanitätskorpsangehörigen den Grundkurs im allgemeinen Feuerwehrdienst besucht haben und bei einem Einsatz auch in diesem Bereich eingesetz werden können, steht ein Systemwechsel an. Diese Korpsangehörigen werden ebenfalls auf die Löschzüge verteilt und machen die Ausbildung im Sanitätsbereich als Zusatzausbildung. Der Wechsel soll die Integration der Feuerwehrsanität in der Feuerwehr optimieren und die Feuerwehr bei den verschiedenen Einsätzen stärken. Die Sanitätskorpsangehörigen ohne Grundkurs im allgemeinen Feuerwehrdienst bilden inskünftig eine Betreuungsgruppe, die bei Sanitätseinsätzen eingesetzt wird. Wenn das Budget 2008 von der Gemeindeversammlung im Dezember angenommen wird, stehen verschiedene Neu- und Ersatzbeschaffungen an. Als grösste Anschaffung ist der Ersatz des Beleuchtungsanhängers geplant. Er wird durch einen Beleuchtungsballon mit schallgedämmtem Aggregat ersetzt. Das Gerät wird als Modul gebaut und auf einem Anhänger stationiert. Weiter kann für Elementarereignisse das Pumpensortiment mit einer mittleren Schmutzwasserpumpe (1200 l/ min) ergänzt werden. Zudem soll die Werkstatt des Depots mit verschiedenen Maschinen für den Materialunterhalt aufgestockt werden. Im Jahr 2010 läuft die Übergangsfrist für Fahrzeuge ohne Gurten auf Sitzplätzen ab. Von dieser Änderung sind bei der Feuerwehr Steinhausen der Puch und der Mazda betroffen. Der Puch wird voraussichtlich im Jahr 2009 nach 18 Jahren ersetzt; für den Mazda wird noch eine Lösung gesucht.

Mannschaft
Anfang 2008 zählt die Feuerwehr folgende Mitglieder:
11 Offziere
12 Unteroffiziere
6 Gefreite
59 Soldaten
1 Arzt

Der Bestand von 88 Personen ist grösser als auch schon, jedoch sind weitere Interessentinnen und Interessenten gesucht. Wer für die Gemeinschaft etwas tun will, findet in der Feuerwehr eine Aufgabe. Die Kameradschaft war schon immer gut. Manche Feuerwehrleute tun sich durch besondere Treue hervor, namentlich Markus Amhof, Andreas Lang, Andreas Wesemann, Marcel Gaido und Erich Betschaft mit je 15 Dienstjahren und Jakob Fähndrich mit gar 20 Dienstjahren. Auch Adrian Ineichen und Samuel Schmid oder Michael Dülgeroglu mit 10 bzw. 5 Dienstjahren dürfen für sich Ehre beanspruchen. Wer von unseren Feuerwehrleuten am 25. Mai 2007 in Steinhausen war, wird wohl vom grössten Brand in der Geschichte unseres Dorfes überrascht worden sein. Die Meldung „Brand Swisspor Steinhausen Seite Bahnhof" hat nicht nur die Feuerwehr, sondern die ganze Bevölkerung alarmiert. 500 Feuerwehrleute aus drei Kantonen und von 13 Feuerwehren erschienen auf dem Brandplatz. 100 Anwohnerinnen und Anwohner mussten ihre Wohnungen verlassen. Der Wiederaufbau steht unmittelbar bevor, so hoffen wir. – Gi.

KINDER, KINDER...!

Viele Freuden und manchmal auch
große Sorgen...?

VORTRAG

von

Doris Richter

Heilpraktikerin, Buchautorin,
15 Jahre Vortrags- und Seminarerfahrung
im Bereich Ganzheitliche Therapie

Pädagogik leicht gemacht
durch das Holo-Kybernetische System

Eine lockere fröhliche Einführung in ein neues Verständnis über die Zyklen der Zeit in der Kindererziehung und die Konflikte zwischen Eltern und Kindern, zwischen Lehrern und Schülern

Mittwoch, 30.01.2008 um 19:30 Uhr
im Chilemattzentrum in 6312 Steinhausen
25 CHR Eintritt

Kinesiologie ist die Lehre der Bewegung

Was aber, wenn der Lebensfluss nicht in Bewegung ist? Wenn auf der Körper-, Gedanken- oder Gefühlsebene Blockaden auftreten? Kinesiologie kann helfen, diese zu lösen.

Am Anfang der Behandlung steht das Gespräch. Anschliessend wird nach der Ursache der Blockade gesucht. Die Kinesiologie-Therapie umfasst einfache Bewegungen in Kombination mit Bachblüten, Klängen, Farben, verschiedenen Massagen wie z.B. Hand- und Fussreflexzonen.

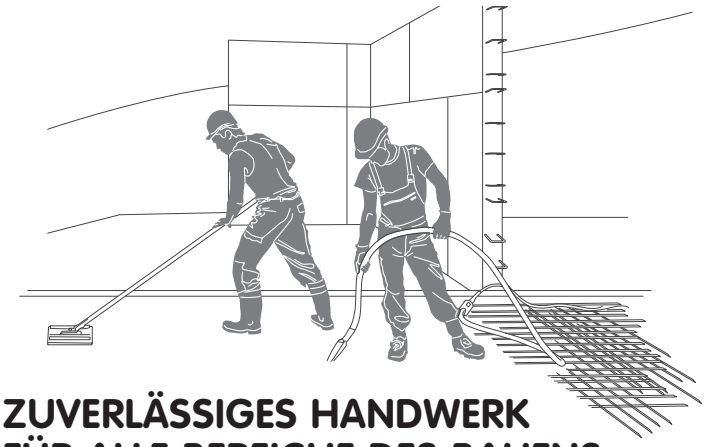
Meine Spezialgebiete:
Schmerzen lindern
Lernprobleme lösen
Stress abbauen
Wechseljahre geniessen.

Während den sanften, schmerzfreien Behandlungen liegen oder sitzen die Klienten; bis auf die Schuhe können die Kleider anbehalten werden.

Kosten:
- Eine erste Schnuppersitzung CHF 30.–
- Nachfolgende Sitzung CHF 50.–
- Nach erfolgter Krankenkassen-Anerkennung (ab Anfang 2008) CHF 100.–

Trudy Kriech-Roth
Dipl. Holistische Kinesiologin
Gartenstrasse 7
6330 Cham
079/277 77 66
www.xtal.ch

Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Bauabdichtungen



ZUVERLÄSSIGES HANDWERK
FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.

ERNI BAU

Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44

kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch

Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen

URS HUWYLER Schreinerei

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyler.ch
www.schreinerei-huwyler.ch

- Zweiräder aller Art
- Bekleidung und Zubehör
- Reparatur- und Service-Werkstatt
- Kinderwagen, Kindermöbel, Kinderautositze
- Babyartikel, Kinderkleider und Schuhe

ALLES UNTER EINEM DACH
A. RÜEGG
2-Rad- und Baby-Center

A. Rüegg AG
Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
info@ruegg-steinhausen.ch

2-Rad-Center
Telefon 041 741 16 41
Baby-Center
Telefon 041 741 16 20

Jazz-Brunch mit der Lasla Jazz Band

Gemütliches Brunchen mit der Lasla Jazz Band organisiert von der Kulturkommission Steinhausen und dem Veloclub Steinhausen. Bereits schon in guter alter Tradition erfolgt der Auftakt ins neue Jahr mit dem jährlichen, erfolgreichen Jazzbrunch im Chilematt Zentrum.

Die Lasla Jazz Band spielt swingenden Dixieland. Es musizieren Fabian Schmid (tp, voc), Karl Schleiss (tb), Max Renggli (cl), Mayo Bernasconi (as, ss), Roland Schleiss (tuba), Ruedi Jung (g, bjo, voc) und Alois Ohnsorg (dr).

Die Lasla Jazz Band hat ihren Ursprung in einer Guggenmusik, der Laslafaria, daher der Name. Seit 1962 tummelten sich in der Laslafaria Musiker der verschiedensten Stilrichtungen, von der Klassik über Musicals und Folklore bis zu Free-Jazz. Ende der 80-er Jahre formierte sich auch eine Gruppe, welche dem Old Time Jazz frönte. Diese Formation trat ab 1990 auch ausserhalb der Laslafaria auf und ab 1993 folgten die ersten öffentlichen Auftritte unter dem Namen Lasla Jazz Band. Seit 1995 probt die Band regelmässig, erarbeitete ein beachtliches Repertoire und spielt heute swingenden Dixieland.

Sonntag 27. Januar 2008, 11.30 bis 14.00 Uhr im Saal 2 des Zentrums Chilematt Steinhausen.

Eintritt inkl. Brunchbuffet: Erwachsenen Fr. 25.00, Kinder und Jugendliche Fr. 1.00 pro Altersjahr.

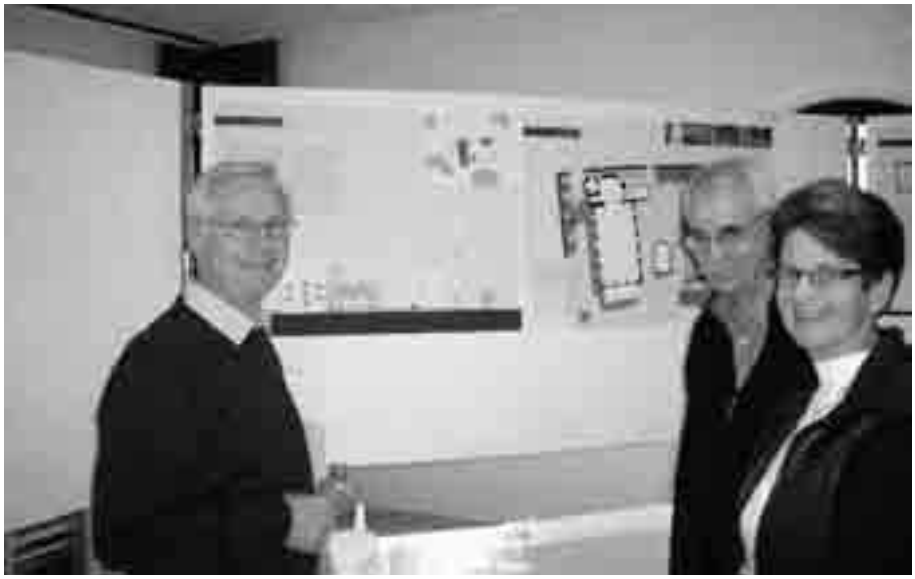
Platzreservation empfohlen, unter Tel. 041 741 10 32 bei der Gemeindebibliothek Steinhausen (Mo-Fr. 14-19 Uhr, Sa. 10-13 Uhr) bis am Freitag, 25.01.2008 oder unter www.kultursteinhausen.ch.

schreinerei
schrankdesign
laminatböden
huwiler gebrüder
showroom
6312 steinhausen
untere allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.h@gebr-huwiler.ch
www.gebr-huwiler.ch
Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr oder rufen Sie uns einfach an für einen Termin!

HENGARTNER & JANS AG
Gartenpflege + Gartengestaltung
Verband Schweizerischer Gärtnermeister
Höfenstrasse 35
6312 Steinhausen
Tel. 041 / 741 78 88
Fax. 041 / 740 01 53

Zwischen Kaplanenhaus und Zentrum Chilematt

Da tut sich was.
Die Römisch-katholische Kirchgemeinde Steinhausen hat Architekturstudien bei drei Büros entwickeln lassen. Sie will das Kaplanenhaus erneuern und zwischen ihm und dem Zentrum Chilematt Raum für die Jugendarbeit schaffen.
Zwei Büros haben einen halb unterirdisch angeordneten neuen Baukörper vorgeschlagen, eine Studie sieht ein niedriges Gebäude vor. Die weitere Projektierung hängt wohl auch von der Meinung der Denkmalpflege ab, weil die Matthias-Kirche als Denkmal einen Umgebungsschutz geniesst.
Nicht zuletzt werden die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde über die finanziellen Mittel zu beschliessen haben.
–Gi.



Links blickt uns Hans Emmenegger entgegen. Er war Präsident der Baukommission für das Zentrum Chilematt. Rechts sehen wir Moritz Albisser, Kirchenrat, und Helen Riccardi-Jans.

seit über 25 Jahren
Neubauten, Renovationen und Umbauten
R. & R. HÄUSLER HGG
MALERGESCHÄFT
Hasenbergstrasse 7 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 76 21 • Telefax 041 741 06 21

D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei
6312 Steinhausen
Sumpfstrasse 13
Telefon 041 - 741 23 60
Telefax 041 - 741 20 70
Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
auch in Alu · Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze,
Einglasungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos

FARBEN
LICHT
KLANG
Silvia Cavegn
dipl. Farbtherapeutin AZF
Farb-Lichtbehandlung
Ausgleichsmassage
Klangschalenmassage
Fussreflex
Reiki
Mobile 078 639 67 25

Lungencheck
Spezialpreis Fr. 10.00 statt Fr. 28.00
bis 31. März 2008
DORFPLATZ APOTHEKE
Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Ihr Gesundheitszentrum!
Bahnhofstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30

Mit em inka eis go trinka?

Bald isch es sowiit... Am 25. Januar stiigt in Steihuuse wieder de ultimativi Straccer-Ball. Es erwarted dich cooli lokali und uswärtigi Guggemusige, en grossi und gmüetlichi Kafistube, heisse Sound und vieles meh... Trink es Zwätschge ide Kafistube, en Drink oder es Bier ade Bar oder ex en füürige Tequila-Shot ade legendäre Mexican Tequila Bar!

Demit du au debii bisch, gits Tickets im Vorverchauf für Fr. 12.- oder ade Abigkasse für Fr. 14.-.

Vorverchaufsstelle:
UrsDrogerie (Steihuuse), Shirtprint Metalli (Zug), Herzog Optik (Cham), Rathaus-Apotheke (Baar)

Mit em inka chasch das Jahr zwüsched 20.00 Uhr und 03.00 Uhr eis cho trinka.

Iitritt ab 18 Jahre / ab 35 Jahre gratis (amtl. Uswiis)

Mier Straccer freued eus uf dich!

Wiiteri Infos findsch under **www.straccer.ch**

straccer™

Fasnacht 2008

Patronat Haus Wiesenweg (Stiftung Maihof)

Motto
Clownissima

Fasnachtsprogramm

Datum	Anlass	Ort	Zeit
19.01.2008	Inthronisation/Übergabe	Sunnegrund IV	18.30h
25.01.2008	Straccerball	Sunnegrund IV	20.00h
29.01.2008	Chabeobig	Chilematt	
31.01.2008	Grindetaufi	Dorf Chreisel	18.00h
31.01.2008	Schmutziger Donnerstag	Steinhausen	19.00h
31.01.2008	Schitzelbänke	Restaurant in Steinhausen	Detail Prog.
01.02.2008	Fasnachts Umzug	Dorf	14.30h
01.02.2008	Oldieball	Restaurant Szenario	20.00h
01.02.2008	Guggernacht	Dorfplatz	Nach Umzug
02.02.2008	Maskenball	Löwen Steinhausen	20.00h
02.02.2008	Fasnachtsgottesdienst	Chilematt	17.30h
04.02.2008	Kinderball	Chilematt	13.30h
05.02.2008	Usslumpete	Dorf Steinhausen	18.00h

Programm Schmutziger Donnerstag

Löwen	Posti	Szenario	Rössli	Linde	Auftritt
Rotznase	Happygugger		Häxechochi	Waldseemugge	20.00-20.20
Zunftmusik	Rotznase	Waldseemugge	Straccer	Häxechochi	20.30-20.50
Waldseemugge	Steischränzer	Häxechochi	Rotznase	Happygugger	21.00-21.20
Steischränzer	Waldseemugge	Straccer	Zunftmusik	Rotznase	21.30-21.50
Häxechochi	Zunftmusik	Rotznase	Waldseemugge		22.00-22.20
	Häxechochi	Steischränzer			22.30-22.50

FASNACHTSGESELLSCHAFT
STEINHAUSEN

Die erfrischend andere Fusspflege

Regelmässig Füsse pflegen
bringt dem ganzen Körper Segen!

Fusspflege-Studio

Ute Hartmann
dipl. kosm. PEDICURE
dipl. FRZ-Masseurin
Parkstrasse 4
6312 Steinhausen

079 467 60 39

Fussreflexzonen-Massage
harmonisiert Ihre Lebensenergien!

Ich freue mich auf Sie!

KOSMETIK

Doris Cavegn

eidg. gepr. Kosmetikerin
Eschfeldstrasse 1 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 55 83
www.kosmetik-cavegn.ch

Liebe Kundinnen
Liebe Kunden

Zum Jahreswechsel wünsche ich Ihnen Gesundheit und Freude.

Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen danke ich Ihnen recht herzlich

Ich freue mich, Sie im neuen Jahr wieder verwöhnen zu dürfen

Doris Cavegn

Seniorenzentrum **WEIHERPARK**
Steinhausen

Freiwillige HelferInnen für die Betreuung unserer Zwergziegen und Schafe gesucht

Haben Sie Freude an Tieren und suchen Sie eine verantwortungsvolle Aufgabe? Für die tägliche Fütterung und Betreuung unserer 3 Zwergziegen und 2 Schafe (Heidschnucken) suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung rüstige Renter und Rentnerinnen. Der Einsatz beträgt maximal 1 Stunde pro Tag und kann auf mehrere Personen aufgeteilt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Der Leiter des Seniorenzentrums WEIHERPARK, Ruedi Vogt, freut sich auf Ihren Anruf (Tel. 041 741 27 80).

Wir planen, gestalten und realisieren Ihr neues Bad

Bäder müssen komponiert werden: Farben, Formen und Materialien sind Grundlagen ein Bad zu planen und zu gestalten. Wir haben uns auf die Beratung, Planung, Gestaltung und Realisierung von Badum- und Neubauten spezialisiert. Auf Wunsch koordinieren wir auch alle Handwerker. **Kommen Sie unverbindlich bei uns vorbei!**

SCHÄRER+BECK
BadeWelten®
Bahnhofstr. 57 • 6312 Steinhausen • Tel. 041 743 22 82 • Fax 041 743 22 84
www.schaererbeck.ch • info@schaererbeck.ch

Einkaufen in Steinhausen

Wir laden jemanden ein und essen ein Käsefondue

Wie gut das schmeckt, unser Käsefondue aus dem Chäshuus an der Knonauerstrasse. Und wie schnell ist es gemacht. Wir verlangen im Laden der Dorfkäserei die Hausmischung.

Die Pfanne aus Keramik oder Gusseisen reiben wir mit einer halbierten Knoblauchzehe aus, giessen den Weisswein hinein, fügen den Käse hinzu, etwas Maizena mit Kirsch und einige Tropfen Zitronensaft. Jetzt heizen wir tüchtig ein. Das Fondue ist sehr schnell bereit.

Es geht los mit dem ersten Brotmöckchen, das wir auf der langen Gabel aufspiessen und in die Fonduepfanne tunken. Herrlich ist schon der erste Biss, dem ein Schluck Schwarztee oder Chasselas folgt. Nachdem der erste Hunger gestillt ist, greifen wir zum Kirsch und denken an die Hochstammkulturen, derer wir uns nur erfreuen können, wenn wir die Kirschen

Ein Kilogramm Käsemischung aus dem Chäshuus in Steinhausen

in dieser flüssigen Form verlangen. „Was nützen uns die Wasser, wenn sie nicht gebrannt sind", meinte einst Justizdirektor Carl Staub sel. –Gi.

Reparaturen und Verkauf von
Personen- und Nutzfahrzeugen
MFK-Bereitstellung
Pneu- Montagen und -Verkauf

REPARATURWERKSTATT
ROLY NAGEL

Sumpfstrasse 15 6312 Steinhausen
Tel. + Fax 041 740 20 92
Tel. Privat 041 790 26 74

Sbrinz aus eigener Produktion
Käseplatten
hauseigener Schlagrahm
Spezial-Fondue-Mischungen
Raclettekäse

chäshuus
Käsespezialitäten und Milchprodukte

chäshuus gmbh
Knonauerstrasse 1
6312 Steinhausen
Telefon / Fax 041 741 12 31
chaeshuus@bluewin.ch

EUGEN ERZINGER AG
ALLES AUS EINER HAND
TELEMATIK - ELEKTROINSTALLATIONEN - VERNETZTES WOHNEN - AUDIO-VIDEO - MULTIROOM
NEU
ELEKTRO-SOFORTHILFE IN STEINHAUSEN - 041 768 00 00
IHRE KONTAKTPERSON: MARTIN HAUSHEER
martin.hausheer@erzingerag.ch
SEHEN-HÖREN-ERLEBEN
EUGEN ERZINGER AG

Das Jugendtreff Team:
Soziokulturelle Animation:
Praktikantin:

041 741 77 54

Jugendtreffpunkt Steinhausen
Programm, Januar 2008

12. Januar 2008

Cutless
Plattentaufe

Türöffnung: 20:00
Konzert: 22:00
Preis: 8.- SFr.
Eintritt ab 14 Jahren

Support by:
PREEZE & JUBA

After Show Party:
DJ BIG P

26. bis 27.01.08
Workshopwochenende
GIRLS IN MOTION III

Midnight Sports
19. Jan. 2008, ab 19:00
in der Feldheimhalle

16. Jan. und 30 Jan.
Mädchentreff
Mittwoch Nachmittag,
jeweils von 14:00 – 18:00
detaillierte Info bekommst du
im Jugendtreff !!!

	Bar & Sound	Mittwoch	
	Bar & Sound	Freitag:	
	Bar & Sound	Samstag:	
	Bar & Sound	Sonntag:	

WEBER GARTENBAU

Der Spezialist für alles rund ums Haus:

- Umgebungsarbeiten
- Gartenunterhalt
- Dachbegrünungen
- Natursteinarbeiten
- Biotope
- Schwimmteiche

Verband Schweizerischer Gärtnermeister

Weber Gartenbau
Blickensdorferstrasse 2
Postfach
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80

Donka Scheuermeier
Med. Masseurin FA SRK
u. dipl. Bowen Praktikerin
Kant. Appr. Krankenkassen anerkannt

Medizinische Massagen
Klassische Massage
Lymphdrainage
Fussreflexzonenmassage
Bindegewebemassage
Bowentherapie, sanfte Kur aus Australien mit starker Wirkung www.bowtech.ch

Hasenbergstrasse 10
6312 Steinhausen
Telefon 041 756 02 82
Mobil 079 744 80 00
d.scheuermeier@datazug.ch

Josef Küng AG

Elektro- und Telefonanlagen

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen

Telefon 041 748 30 22
Telefax 041 748 30 23
E-Mail: kueng.ag@bluewin.ch

VANOLI

AG Mario Vanoli Erben, Bauunternehmung
Bahnhofstrasse 54, 6312 Steinhausen
Tel. 041 747 40 70 Fax 041 747 40 71
www.vanoli-erben.ch
Hochbau - Tiefbau
Strassenbau - Muldenservice

Brennpunkt Kirche:

Mit Kindern von Gott reden

Ein Buch, das einen neuen Weg religiöser Erziehung in der Familie beschreibt, heisst „Staunen wie ein Kind". Darin heisst es:
Müsste ich ein Bild von Gott malen…
…schaute ich einem Kind in die Augen…
…betrachtete ich die Wunder der Natur…
…dächte ich an die Umarmung zweier Liebender…
…suchte ich einen Ort der Geborgenheit…
…sähe ich in die unendliche Tiefe einer Schlucht…
…hinauf zu den Sternen in klarer Nacht…
…ginge ich in die Wüste…
…in mich selber…
…erahnend woher wohin…
…was mich trägt…
…und leben lässt…
…trotz allem…
…dann würde ich zu den Malstiften greifen…
…sie wieder hinlegen…
…durchdrungen…
…vom Geheimnis der Liebe…
…mir fehlen die Farben.

Solche Bildworte kommen Kindern, Jugendlichen Eltern in den Sinn, wenn sie von Gott sprechen. Manche Eltern fragen sich, wie sie verantwortungsbewusst von Gott reden können. Auch ist in allen Eltern im Verlauf ihres Lebens ein Gottesbild entstanden, das sie nun – meist ausgelöst durch Fragen der eigenen Kinder – überdenken möchten. Fragen tauchen auf: Was will ich vermitteln, welche Worte, Bilder sind stimmig, entsprechen den Erfahrungen der Eltern, der Kinder?

Die ev.-ref. Kirchgemeinde und die kath. Pfarrei von Steinhausen spannen seit Jahrzehnten zusammen. U.a. gestaltet eine ökumenische Vorbereitungsgruppe die Kleinkinderfeiern. In diesen Feiern soll die gemeinsame Erfahrung der Kinder, mit „Gspändli" mit Müttern, Vätern im Mittelpunkt stehen. Wir hören im neuen Jahr jeweils Jesus-Geschichten 2008 – die Feiern sind jeweils am Donnerstag 16.30 Uhr oder am Samstag 10.00 Uhr im Zentrum Chilematt. Unser nächstes Treffen mit singen, beten, hören und staunen ist am Do 24. Januar 16.30 Uhr in der Don Bosco Kapelle, Zentrum Chilematt.

Ruedi Odermatt

Selbst(und)sicher – Fitness für Ihr Selbstbewusstsein

Gute Mädchen kommen in den Himmel – böse überallhin. Der Titel des Bestsellers bringt es auf den Punkt. Oft hindern uns äussere und innere Stolpersteine wie Entwertung, Angst oder Ohnmachts-gefühle daran sicher unseren Weg zu gehen. Mit einem starken Selbstbewusstsein sowie einer kraftvollen inneren und äusseren Haltung werden wir dazu befähigt.

Datum Donnerstag, 31.01.2008
Zeit 09.00 - 11.00 Uhr
Ort Chilematt Steinhausen
Leitung Frau Karin Iten, Einzel-, Paar- u. Familientherapeutin VEF, Zug

Unsere Serie über die Vereine in Steinhausen, wir beenden sie nach rund vierzig Beiträgen mit dem „W“.

Wölfli, ja sogar Wölfe im Steinhauser Wald

Im Steinhauser Wald gibt es seit langem Wölfe. Allgemein ist das zu wenig bekannt. Gefürchtet sind diese Wölfe soweit wir wissen nicht. Sie lassen sich ganz gut beobachten. Am besten legt man sich an einem Samstag auf die Pirsch. Sie kommen in Rudeln daher. Männliche und weibliche Wolfswesen gehen ungeniert nebeneinander und verbandeln sich in wechselnden Allianzen. Manchmal brechen allerdings Kämpfe aus. Wir hören das Wolfsgeheul deutlich, auch wenn nur schrille Töne über den Waldsee schallen. Noch immer aber haben die Wolfsrudel zu fester Freundschaft zurückgefunden. Kein Wunder gelten sie als Vorbilder für die Biber.

Wovon reden wir hier? Wir erzählen von der Wolfsstufe der Pfadi Winkelried Cham-Steinhausen-Hagendorn. Die Kinder sind sieben bis zwölf Jahre alt. In Steinhausen machen rund 50 bei den Wölfen mit, darunter leider nur wenige ausländische. Seit drei Jahren sind sowohl Mädchen als auch Knaben dabei, und das geht gut, wie uns Nicolas Diriwächter v/o Pendel versichert. Er leitet zusammen mit fünf Kolleginnen und Kollegen die Wölfli. Drei Mal pro Monat versammeln sie sich zur Uebung. Meistens geht es in den Wald, im Winter auch mal aufs Eisfeld oder in die Turnhalle Feldheim. Alle 50 Kinder sind immer miteinander unterwegs, wenn denn alle zur Uebung erscheinen. Das Leiterteam bereitet Themen auch für mehrere Uebungen vor, zum Beispiel „Chaos im Märliland“. Erst nach der dritten Uebung ist dann der Knoten entwirrt und die Spannung gelöst.

Die Wölfli sind im Wald nicht unbedingt an ihren Uniformen zu erkennen. Diese tragen sie zu besonderen Anlässen: ein blaues Hemd mit Foulard in violetter, gelber und blauer Farbe. Die Leiter kleiden sich mit einem grünen Uniformhemd. Eine Uniform zu haben ist nicht Pflicht, der Kauf jedoch einfach, weil Susi Meierhans Suter an der Ruchlistrasse 27 ein Lager mit allen Pfadiartikeln führt.

So ein besonderer Anlass könnte das Sommerlager 2008 sein, wenn sich Wölfe und Pfadi aus der ganzen Schweiz im Linthgebiet treffen. Das Bundeslager wird für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Liebe Eltern, wenn Sie ihr Kind noch für keine Jugendorganisation haben begeistern können, dann vielleicht im neuen Jahr. Ein Samstag im Wald ist tausend Mal besser als eine Stunde vor der Playstation. Die erste Samstagübung findet wieder nach den Weihnachtsferien statt. WWW.PFADIWINKELRIED.CH ist die Adresse für weitere Auskünfte.

Nicolas Diriwächter, Ronja Lichtsteiner, Daniel Notter, Stefanie Jans, Lukas Rast, Dominique Rüedi, Sebastian Meienberg, Melanie Kälin und Stefan Riesen freuen sich auf junge Wölfe. Und die Biber, die doch zu ihren Vorbildern aufschauen? – Das sind die 4 bis 7 Jahre alten Kinder, die an jeweils einem Samstag pro Monat in der Pfadi mitmachen. Von ihnen hören wir vielleicht ein andermal. –Gi.

Wölfli Steinhausen, vereint und unbesiegt.

Veranstaltungskalender Januar 2008

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Verein
Sa	05.01.08	20.15 Uhr	Theateraufführung	Sunnegrund 4 MZH.	Theatergesellschaft
So	06.01.08	14.15 Uhr	Theateraufführung	Sunnegrund 4 MZH.	Theatergesellschaft
So	06.01.08		Schneesportschule		Schneefreaks
Di	08.01.08	09.00–10.30	MuKi-Zmorge	Chilematt Saal 2	Club junger Eltern
Di	08.01.08	19.30 Uhr	Gedächtnisgottesdienst	Chilematt	Frauengemeinschaft
Mi	09.01.08	20.15 Uhr	Theateraufführung	Sunnegrund 4 MZH.	Theatergesellschaft
Do	10.01.08	17.30 Uhr	Neujahrsapéro Schule	Zentrum Chilematt	Gemeinde
Do	10.01.08	20.15 Uhr	Theateraufführung	Sunnegrund 4 MZH.	Theatergesellschaft
Fr	11.01.08	20.15 Uhr	Theateraufführung	Sunnegrund 4 MZH.	Theatergesellschaft
Sa	12.01.08	20.15 Uhr	Theateraufführung	Sunnegrund 4 MZH.	Theatergesellschaft
So	13.01.08		Schneesportschule		Schneefreaks
Mo	14.01.08	20.00 Uhr	Notfälle bei Kleinkindern	Samariterlokal S4 MZH	Samariterverein

Fortsetzung auf nächster Seite…

Veranstaltungskalender Januar 2008

(Fortsetzung von S. 23)

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Verein
Mi	16.01.08	20.00 Uhr	Notfälle bei Kleinkindern	Samariterlokal S4 MZH	Samariterverein
Mi	16.01.08	19.00 Uhr	Generalversammlung	Zentrum Chilematt	Frauengemeinschaft
Fr	18.01.08	09.00 Uhr	Andachten im Seniorenzentrum	Weihermatt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Sa	19.01.08	14.00 Uhr	Kasperli-Theater	Zentrum Chilematt	Club junger Eltern
Sa	19.01.08	19.00 Uhr	Inthronisation	Sunnegrund 4 MZH	Fasnachtgesellschaft
Sa	19.01.08	19.00 Uhr	Generalversammlung	Restaurant Szenario	Jodlerclub Bärgblume
So	20.01.08		Schneesportschule		Schneefreaks
Mo	21.01.08	20.00 Uhr	Notfälle bei Kleinkindern	Samariterlokal S4 MZH	Samariterverein
Mo	21.01.08	19.30 Uhr	Fondue-Plausch	Gasthaus zur Linde	Gewerbeverein
Di	22.01.08		Generalversammlung	Zentrum Chilematt	Ev. ref. Frauenverein
Mi	23.01.08	20.00 Uhr	Notfälle bei Kleinkindern	Samariterlokal S4 MZH	Samariterverein
Do	24.01.08	16.30 Uhr	Ökumenische Kleinkinderfeier	Zentrum Chilematt	Ref. und kath. Kirchen
Fr	25.01.08	19.30 Uhr	Vereinsversammlung	Restaurant Szenario	Samariterverein
Fr	25.01.08	20.00 Uhr	Straccer-Ball	Sunnegrund 4 Mehrzweckhalle	Guggenmusik Stracciatellos
So	27.01.08	11.30 Uhr	Jazzbrunch (mit Buffet Veloclub Steinhausen)	Zentrum Chilematt	Kulturkommission
So	27.01.08	09.00–18.00	Badminton Meisterschaften Piccolo U11/U13	Sunnegrund	Badminton Club
So	27.01.08		Schneesportschule		Schneefreaks
Mo	28.01.08	19.00–21.00	Moleküle der Gefühle – Vortrag Pubertät	Chilematt	Frauengemeinschaft
Di	29.01.08	19.00 Uhr	Chappe-Obig	Chilematt	Armbrustschützenver., Frauenriege
Di	29.01.08	20.00 Uhr	Spielabend für Asylsuchende und Einheimische	Zentrum Chilematt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Mi	30.01.08	20.00 Uhr	Meditativer Kreistanz	Zentrum Chilematt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Do	31.01.08	18.00 Uhr	Schmutziger Donnerstag	div. Restaurants und Dorfplatz	Fasnachtsgesellschaft

Naturheilmittel mit Fachberatung

Reformhus
URSDROGERIE
Urs Nussbaumer
Neudorfstrasse 2, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 16 36

Mit einer Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank **erreichen Sie Ihre finanziellen Ziele.** Wir kennen unsere Kunden. Denn wir nehmen uns Zeit und lernen so auch Ihre Situation sowie Ihre Wünsche und Träume kennen.

Raiffeisenbank Steinhausen
Telefon 041 748 02 20

RAIFFEISEN

7 Tage geöffnet
Telefon 743 24 00

Immobilienvermittlung immoway

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch